



BEDIENUNGSANLEITUNG

DKB881S



Inhalt

Einleitung	3
Maschinenbeschreibung	4
Technische Spezifikationen	5
Sicherheitshinweise	8
Bedienung	9
Installation der Anbauteile	10
Wartungshinweise	15
Fehlerbehebung	17
Transport, Lagerung und Entsorgung	18
Garantie	19
Elektrischer Schaltkreis	20
Hydrauliköl-Kreislauf	21
Explosionszeichnung und Teileliste	22
Zertifikat	27

Einleitung

Dieses Handbuch ist ein wesentlicher Bestandteil des Geräts. Es muss der Maschine stets beiliegen, um jederzeit leicht nachgeschlagen werden zu können. Alle im Handbuch erwähnten Anhänge sind integraler Bestandteil dieses Handbuchs.

Zweck des Handbuchs

Dieses Handbuch enthält alle notwendigen Informationen für den korrekten und sicheren Betrieb der Maschine. Der Benutzer muss dieses Handbuch sorgfältig lesen, bevor er die Maschine in Betrieb nimmt.

Verantwortung des Benutzers

Der Benutzer ist für alle Unfälle und Schäden verantwortlich, die durch eine unsachgemäße Verwendung der Maschine verursacht werden.

Unterstützung bei der Nutzung des Handbuchs

- Erläuterungen: Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Verkäufer.
- Anforderung neuer Exemplare des Handbuchs: Falls das Handbuch verloren geht, beschädigt wird oder in einer anderen Sprache benötigt wird, muss der Benutzer den Verkäufer oder Hersteller kontaktieren.

Achten Sie auf Warnhinweise

! Gefahr: Wenn Sie dieses Zeichen sehen, weist es auf eine gefährliche Situation hin. Es besteht die Möglichkeit von tödlichen oder schweren Verletzungen.

! Warnung: Wenn Sie dieses Zeichen sehen, weist es ebenfalls auf eine gefährliche Situation hin. Es besteht die Möglichkeit von schweren oder tödlichen Verletzungen, jedoch weniger schwerwiegend als bei der Gefahrenstufe „Gefahr“.

! Vorsicht: Wenn Sie dieses Zeichen sehen, weist es auf eine potenziell gefährliche Situation hin. Es besteht die Möglichkeit von mittelschweren oder leichten Verletzungen.

! Wichtig: Wenn Sie dieses Zeichen sehen, müssen die Anweisungen genau befolgt werden, um Schäden an der Maschine oder an der Umwelt zu vermeiden.

Maschinenbeschreibung

Der Minibagger ist kompakt, leistungsstark und vielseitig einsetzbar. Der Rahmen besteht aus einer geschweißten Struktur. Er verfügt über ein Zahnrad und ein Drehgelenk, das es dem Minibagger ermöglicht, sich um 360° auf der eigenen Achse zu drehen.

Der Ausleger ist ausgestattet mit:

- einem 9,5-PS-Dieselmotor mit Elektrostarter
- progressiven Steuerventilen
- geeigneten und robusten Hydraulikzylindern
- einer Doppelpumpe

Der Bagger ermöglicht eine Vielzahl von Arbeiten, wie z. B.:

- Graben und Ausschachten
- Ziehen von Gräben
- Böschungsausgleich, Beladen und Planieren
- Arbeiten mit Holzgreifer
- Bohren von Löchern usw.

mit hoher Bedienungsfreundlichkeit, Effizienz und Wendigkeit.

Der Bagger wird serienmäßig mit einer zusätzlichen Hydraulikleitung und einem Löffel nach Wahl geliefert.

Zur Einhaltung der Sicherheitsstandards ist der Bagger serienmäßig mit einem Überrollbügel (ROPS) ausgestattet.

Als Optionen erhältlich:

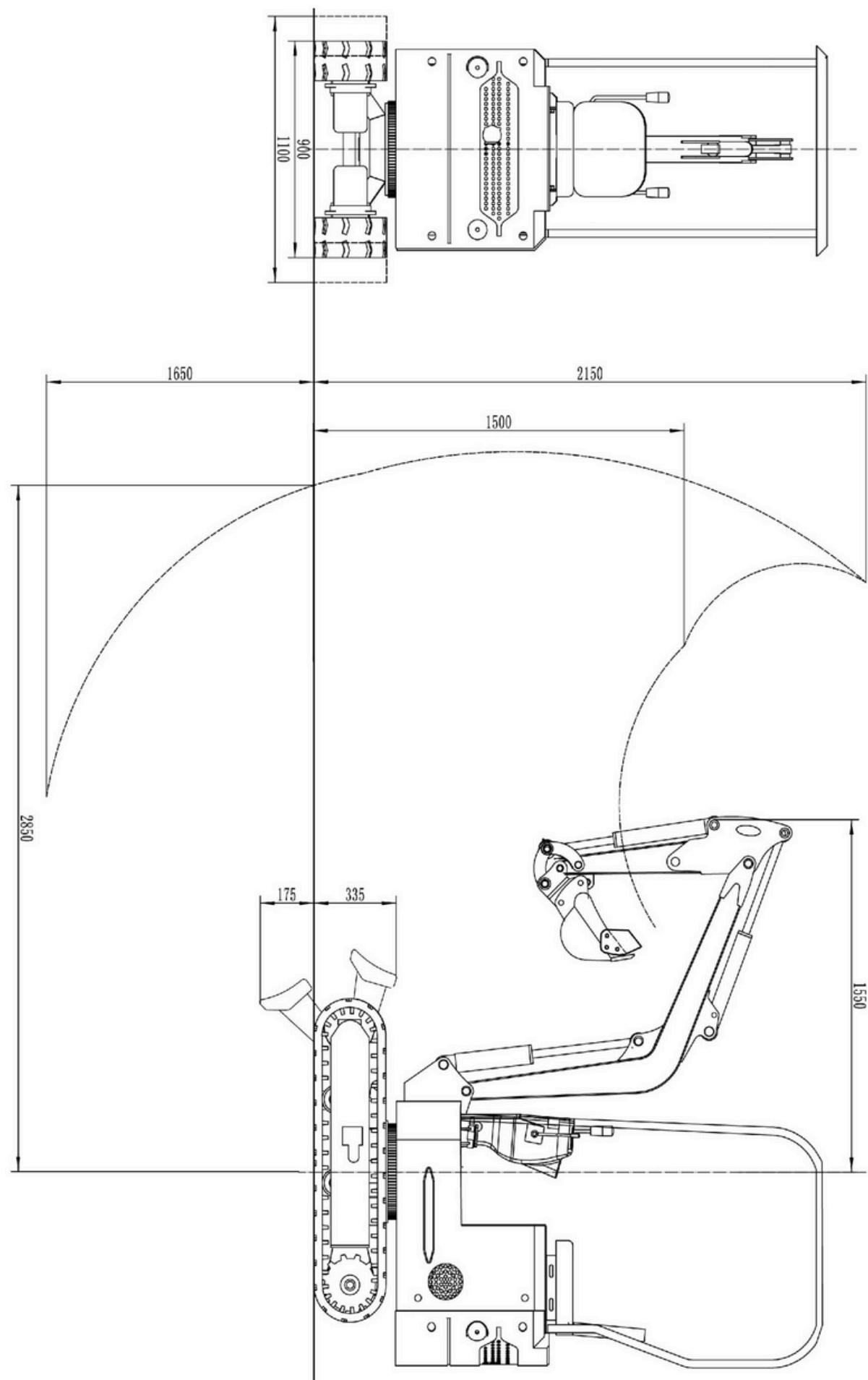
Schnellwechsel-System für Anbaugeräte, darunter:

- Löffel 200 mm breit
- Löffel 365 mm breit
- 600 mm breiter Grablöffel
- Reißzahn
- Holzgreifer
- Erdbohrer mit verschiedenen Gewinden als Zubehör
- Kegelspalter

Technische Spezifikationen

Spezifikation	Einheit / Wert
Modell	DKB881S
Maschinengewicht	900 kg
Löffelkapazität	0,02 m ³
Schwenkbereich	360°
Löffeltyp	Tieflöffel
Motor	9,5 PS / 7 kW Dieselmotor
Max. Drehmoment	25/3000 (N·m/r/min)
Fahrgeschwindigkeit	2 km/h
Schwenkgeschwindigkeit	13 rpm
Max. Steigfähigkeit	25°
Max. Grabkraft	5 kN
Bodendruck	0,35 kgf/cm ²
Kettenmaterial	Gummi
Kettenspannvorrichtung	Mechanische Spannung
Pumpentyp	Zahnradpumpe
Ölkapazität	5 Gallonen / 19 Liter
Hydraulikdruck	16 MPa
Hauptabmessungen	
Spurbreite	720 mm
Kettenlänge	1250 mm
Bodenfreiheit Oberwagen	380 mm
Gegengewicht-Schwenkradius	780 mm
Chassisbreite	900 mm
Variable Fahrwerksbreite	900-1100 mm
Kettenbreite	180 mm
Kettenhöhe	320 mm
Transportlänge	2550 mm
Gesamthöhe	1950 mm

Spezifikation	Einheit / Wert
Arbeitsbereich	
Max. Grabreichweite am Boden	2850 mm
Max. Grابتiefe	1650 mm
Max. Grabhöhe	2150 mm
Max. Ausschütt Höhe	1550 mm
Mindest-Schwenkradius	1550 mm
Max. Hubhöhe der Planierraupe	325 mm
Max. Absenktiefe der Planierraupe	175 mm
Abmessungen der Anbauteile	
Reißzahn (Bolzendurchmesser)	25 mm
Schwenklöffel	23,5"
Grablöffel	8" / 14" / 23,5"
Holzgreifer-Kapazität	14"
Kegelspalter-Kapazität	5 kN
Erdbohrer-Kapazität	8"



Sicherheitshinweise

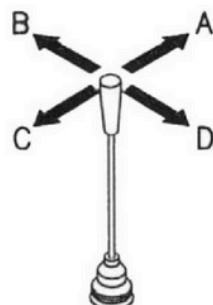
Allgemeine Anforderungen

- Sicherheitseinrichtungen regelmäßig warten. (Siehe Wartungsanweisungen)
- Die Maschine nicht unter Einfluss von Medikamenten, Alkohol, Drogen oder anderen Substanzen benutzen, die zu Verwirrung oder Beeinträchtigung führen können.
- Arbeiten Sie nur bei Tageslicht.
- Die Maschine darf nicht benutzt werden, wenn sich Personen – insbesondere Kinder – oder Tiere im Arbeitsbereich befinden.
- Die Maschine darf nur von geschultem Personal bedient werden und erst nach sorgfältigem Lesen dieses Handbuchs.
- Vor dem Starten der Maschine die Funktion aller Sicherheitsvorrichtungen überprüfen.
- Vor der Inbetriebnahme sicherstellen, dass die Stabilisatorshaufel abgesenkt ist.
- Nicht unter dem Ausleger bewegen, stehen oder arbeiten.
- Nicht unter oder in der Nähe von Stromleitungen arbeiten.
- Die Maschine nicht zum Transportieren oder Anheben von Personen oder für andere nicht vorgesehene Zwecke verwenden.
- Die vom Hersteller festgelegten Einsatzgrenzen niemals überschreiten.
- Die Maschine niemals unbeaufsichtigt lassen, wenn der Motor läuft oder der Zündschlüssel steckt.

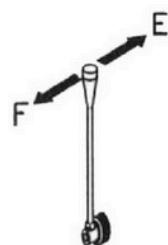
Einschränkungen bei der Verwendung

- Die Nutzung der Maschine ist für Kinder sowie für Personen, die mit diesen Anweisungen nicht vertraut sind, streng verboten.
- Lokale Vorschriften können die Nutzung der Maschine abhängig vom Alter der Bedienperson untersagen.

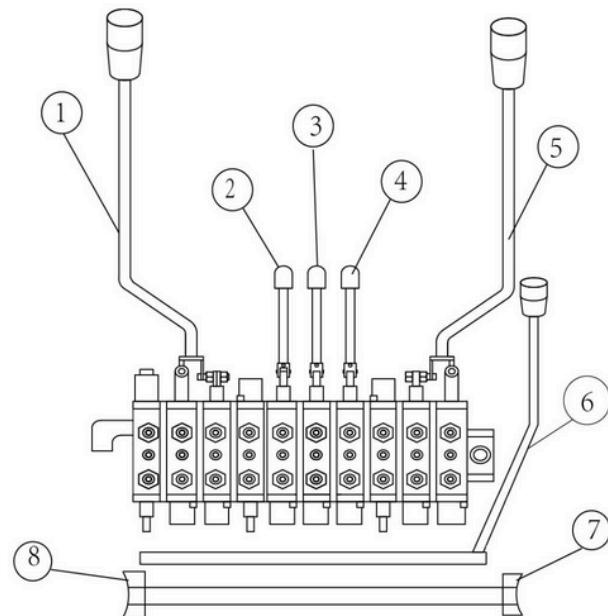
Bedienung



Nr. 1 & Nr. 5

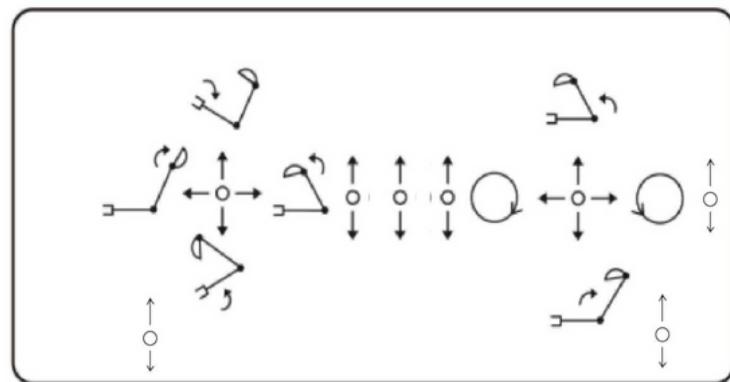


Nr. 2 & Nr. 4



- Hebel 1A: Ausfahren des Löffelstiels
- Hebel 1B: Nach links drehen
- Hebel 1C: Einziehen des Löffelstiels
- Hebel 1D: Nach rechts drehen
- Hebel 5A: Ausleger absenken
- Hebel 5B: Löffel schließen
- Hebel 5C: Ausleger anheben
- Hebel 5D: Löffel öffnen

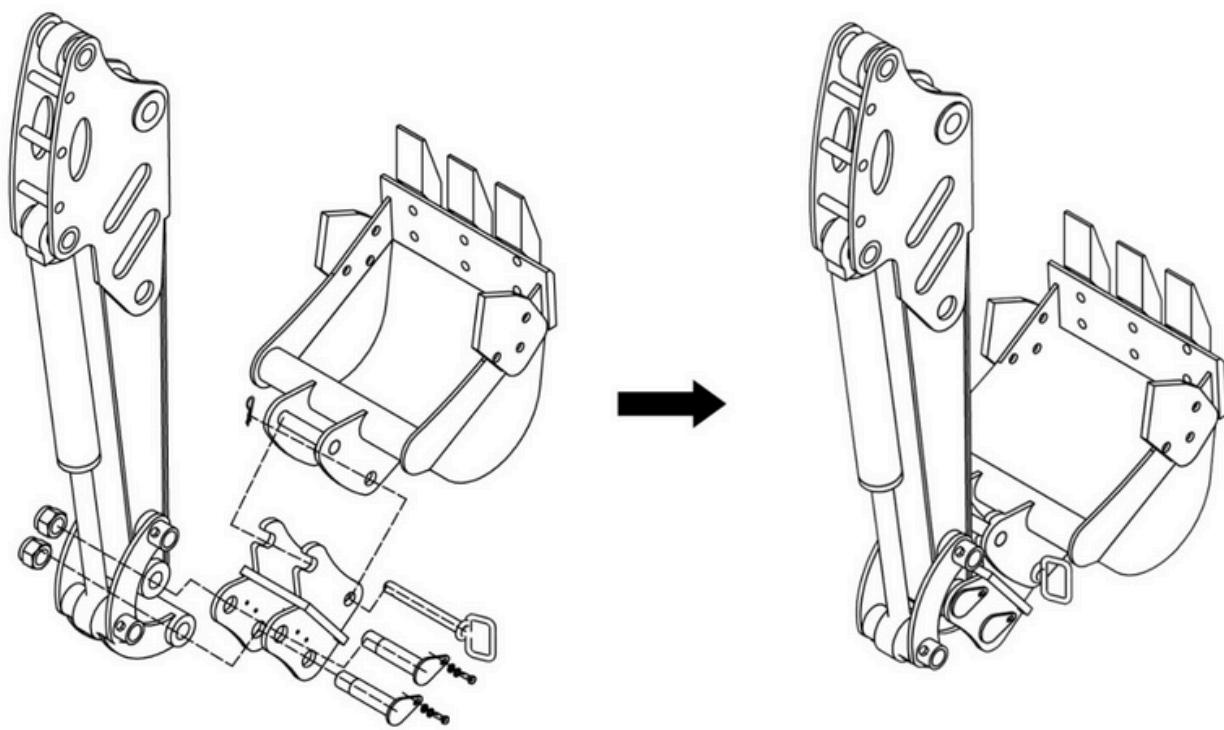
- Hebel 2E: Linke Kette vorwärts
- Hebel 2F: Linke Kette rückwärts
- Hebel 4E: Rechte Kette vorwärts
- Hebel 4F: Rechte Kette rückwärts



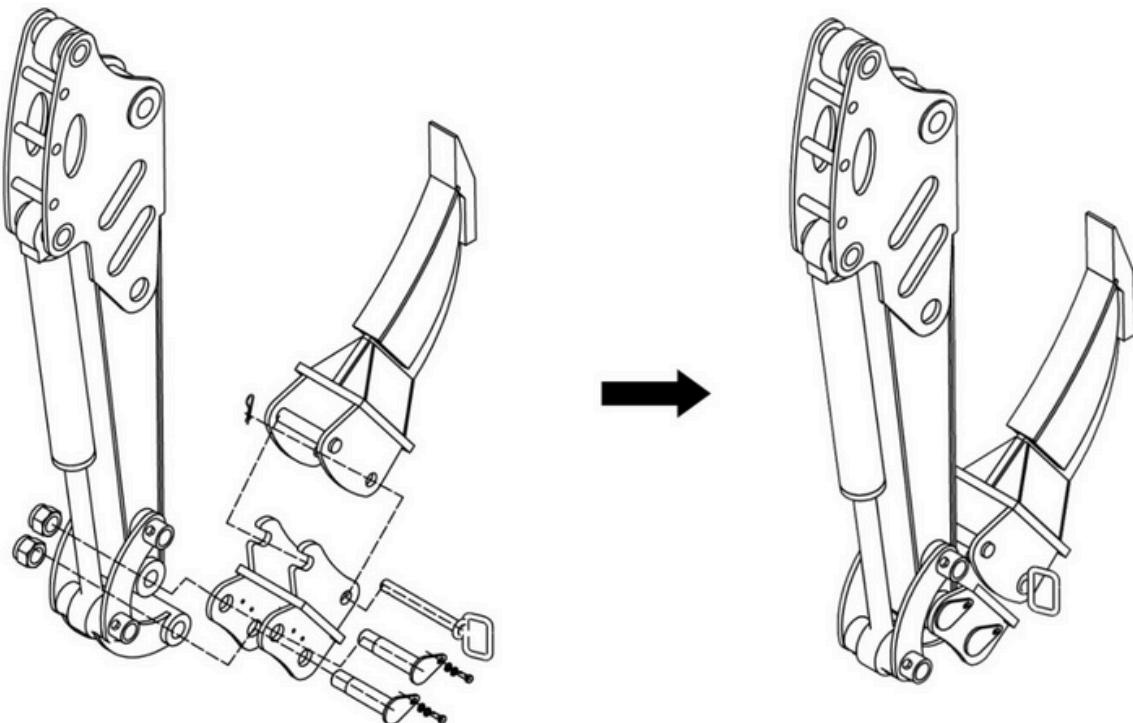
- Hebel 6: Kettenverstellung (breiter / schmäler)
- Hebel 3: Funktion Planierschild (Dozer)
- Hebel 7E: Oberarm dreht nach rechts
- Hebel 7F: Oberarm dreht nach links
- Hebel 8: Zusatzfunktion / Reserveleitung

Installation der Anbauteile

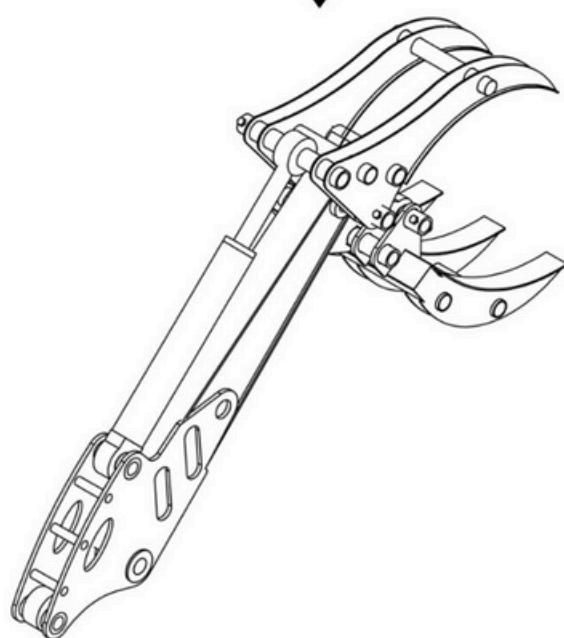
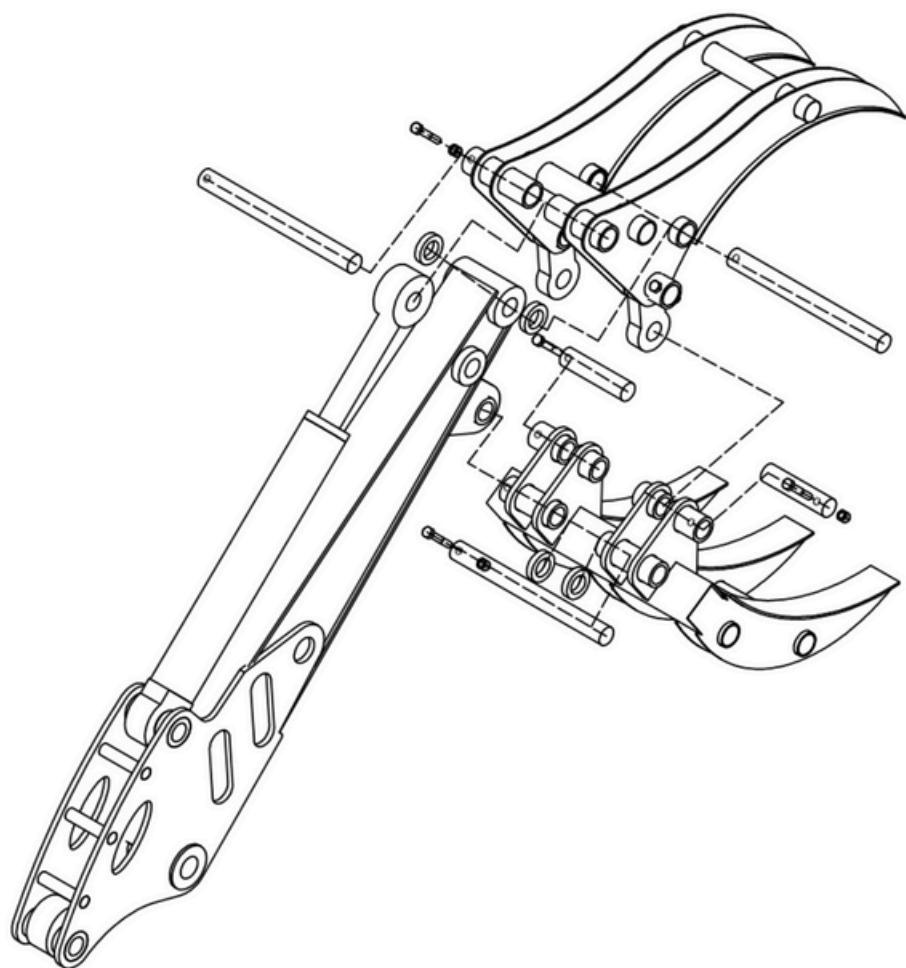
Montage des Löffels

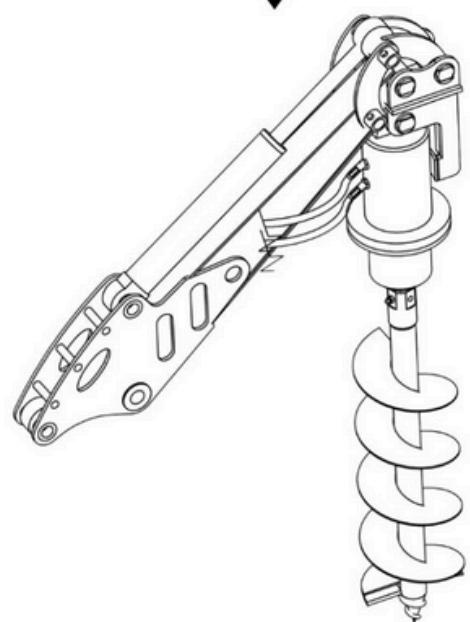
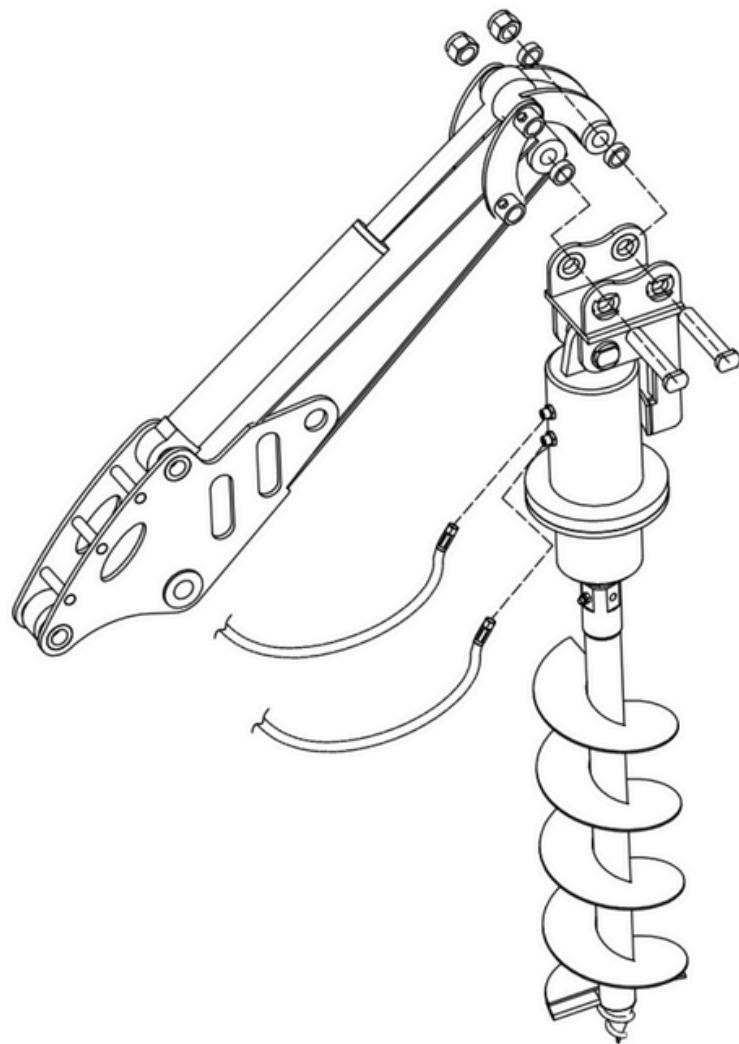


Montage des Reißzahns

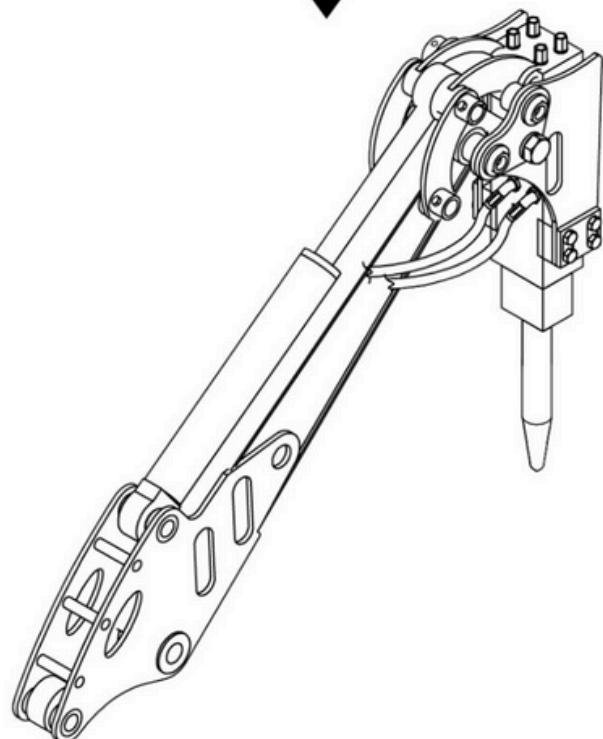
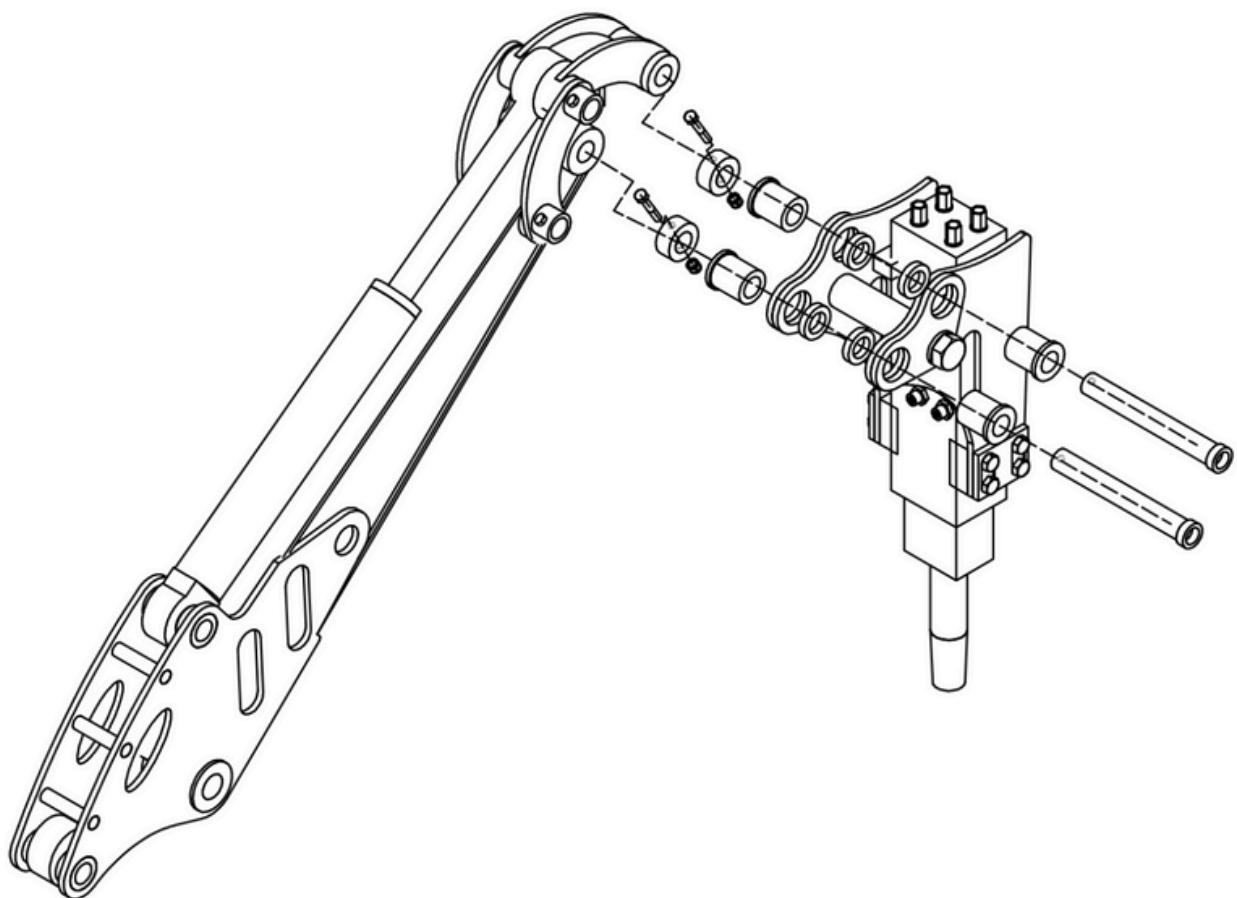


Montage des Holzgreifers



Montage des Erdbohrers

Montage des Kegelpalters



Vor Beginn der Arbeiten

- a) Ölstand prüfen – Motoröl und Ölstand im Hydraulikbehälter kontrollieren.
Hinweis: Wenn der Hydraulikölstand unter die Markierung „10“ der Pegelanzeige fällt, muss sofort Hydrauliköl nachgefüllt werden.
- b) Maschine schmieren – Alle vorgeschriebenen Schmierpunkte gemäß Wartungsplan abschmieren.
- c) Zur Arbeitszone fahren – Maschine sicher an die vorgesehene Einsatzstelle bewegen.
- d) Dichtheit und Zustand der Bauteile prüfen – Sichtkontrolle auf lockere Schrauben, Beschädigungen oder Leckagen.
- e) Kraftstoff prüfen – Ausreichenden Kraftstoffstand sicherstellen.

Arbeitsbeginn

- a) Sicherheitsabstand einhalten – Mindestens 15 Meter Abstand zu Personen, Tieren und allen anderen Objekten halten.
- b) Aushub beginnen – Die entsprechenden Hebel gemäß Funktionsübersicht betätigen, um die Grabvorgänge zu starten.

Nach Abschluss der Arbeiten

- a) Ausleger einklappen – Den Arm vollständig einziehen und in Transportposition drehen.
- b) Maschine ausschalten – Motor abstellen und die Kraftstoffzufuhr schließen.
- c) Sicheres Abstellen gewährleisten:
 - Planierraupe und Löffel vollständig absenken
 - Maschine ausschalten
 - Kraftstoffzufuhr schließen
 - Hauptschalter der Batterie ausschalten

Wartungshinweise

Die Tabelle zeigt den erforderlichen Wartungsplan mit den jeweiligen Zeitintervallen für Ihre Maschine.

Das Nichteinhalten dieser Intervalle kann die einwandfreie Funktion der Maschine beeinträchtigen und zum Verlust der Garantie führen.

	Erster Start	Täglich	Alle 150 Betriebsstunden bzw. monatlich	Alle 1200 Betriebsstunden bzw. jährlich
Sicherheits-aufkleber		Zustand prüfen		
Hebelsteuerung		Automatische Rückstellung prüfen		
Schlüchte		Dichtheit prüfen		
Öltank		Ölstand prüfen		
Ölfilter			Reinigen und ersetzen	
Ölverteiler		Ölstand prüfen		
Bolzen		Vorhandensein prüfen		
Schraubver-bindungen / Befestigungen		Anzug prüfen		
Schmierung		Schmieren		
ZAHNRAD-BOLZEN	Anzug prüfen		Anzug prüfen	

Ölstand, -wechsel und -filterwechsel

Zum Nachfüllen oder Wechseln des Öls darf ausschließlich **Hydrauliköl ISO HVI 46** verwendet werden.

Das Nivellieren bzw. Entleeren des Öls erfolgt entsprechend der Wartungstabelle.

1. Überprüfen des Ölstands im Hydrauliktank

- a) Maschine auf eine ebene Fläche stellen und den Ölstand kontrollieren.
- b) Ist der Ölstand zu niedrig, den Deckel abschrauben und ausschließlich neues Öl gemäß oben genannter Spezifikation nachfüllen.
- c) Wenn der richtige Ölstand erreicht ist, den Deckel wieder fest verschließen.

2. Öl ablassen und Ölfilter ersetzen

- a) Einen Auffangbehälter mit ausreichendem Fassungsvermögen unter den Hydrauliktank stellen.
- b) Einen der beiden Hydraulikschläuche lösen, um das Öl vollständig abzulassen.
- c) Den Patronenfilter (Ölfilter) abschrauben und durch einen neuen Filter ersetzen.
- d) Den Schlauch wieder anschließen und den Tank mit dem vorgeschriebenen Öl auffüllen.

Batteriewartung

Der Anlasser darf nicht dauerhaft betätigt werden.

Jede Betätigung darf maximal 5 Sekunden dauern.

Nach zwei Startversuchen muss eine Pause von 10–15 Sekunden eingelegt werden.

Die Batterie darf nicht über einen längeren Zeitraum unzureichend geladen bleiben. Sie muss regelmäßig nachgeladen werden (etwa einmal pro Woche), da sie sonst beschädigt werden oder unbrauchbar werden kann.

Beim Laden der Batterie darf die Spannung weder zu niedrig noch zu hoch sein.

Für eine 12-V-Batterie sollte die Ladespannung zwischen 13,5 und 14,5 V liegen.

Die Batterie muss spätestens alle 30 Betriebsstunden vollständig geladen werden.

Schmierung

Alle Schmierstellen der Maschine sind für **HYDRAULIC FORM „A“ UNI 7663** Fett ausgelegt.

Für die Schmierung darf ausschließlich **multifunktionales lithiumbasiertes Fett der Klasse NLGI 2** verwendet werden.

Fehlerbehebung

Symptom	Ursachen	Maßnahmen
Die Steuerung funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> Ausreichend Hydrauliköl nachfüllen Prüfen, ob die Hydraulikleitung fest sitzt Zylinder einige Minuten betätigen, um Luft aus dem System zu drücken 	<ul style="list-style-type: none"> Schläuche anschließen Pumpe ersetzen Hydrauliköl nachfüllen
Zylinder bewegen sich ruckartig	Zu wenig Öl im Hydrauliksystem	<ul style="list-style-type: none"> Ausreichend Hydrauliköl nachfüllen Prüfen, ob die Hydraulikleitung fest sitzt Zylinder einige Minuten betätigen, um Luft aus dem System zu drücken
Ausleger und/oder Stabilisatoren sind lose	<ul style="list-style-type: none"> Interne Leckage im Zylinder Interne Leckage im Multiventil 	<ul style="list-style-type: none"> Interne Leckage im Zylinder Interne Leckage im Multiventil
Ölüberhitzung	<ul style="list-style-type: none"> Zylinder / Dichtung ersetzen Hydraulikleitungen kreuzen, um zu prüfen, ob das Multiventil intern leckt Bei Leckage Multiventil ersetzen 	<ul style="list-style-type: none"> Verstopfter Ölfilter Zu wenig Öl
Ölleckage	Hydraulikleitung nicht richtig angezogen	<ul style="list-style-type: none"> Leitungen / Verbindungen festziehen Defekte Verbindungen ersetzen
Maschine kann nicht fahren / arbeiten	<ul style="list-style-type: none"> Abgenutzte Pumpe Niedriger Ölstand Falsch eingestellte Ventile Verschmutzter Ölfilter Ölleck Abgenutztes Gelenk Fahrmotor defekt Öltemperatur überhitzt nach mehr als 3 Stunden Dauerbetrieb 	<ul style="list-style-type: none"> Abgenutzte Pumpe Niedriger Ölstand Falsch eingestellte Ventile Verschmutzter Ölfilter Ölleck Abgenutztes Gelenk Fahrmotor defekt Öltemperatur überhitzt nach mehr als 3 Stunden Dauerbetrieb

Transport, Lagerung und Entsorgung

Transport

Der Transport der Maschine darf nach Beendigung der Arbeiten ausschließlich auf Anhängern und bei ausgeschaltetem Motor erfolgen.

⚠ Wichtig:

Eine mäßige Geschwindigkeit einhalten. Starke Vibrationen vermeiden.

⚠ Hinweis:

Im Straßenverkehr sind stets die örtlichen Verkehrsregeln einzuhalten.

Stellen Sie sicher, dass alle seitlichen Leuchten und die Fahrtrichtungsanzeiger von hinten gut sichtbar sind.

Kontrollieren, dass alle mechanischen Sicherheitsverriegelungen vollständig eingerastet sind.

Lagerung

- Reinigen Sie die Maschine gründlich, um Schmutz, Erde und Staub vollständig zu entfernen.
- Lagern Sie die Maschine an einem trockenen Ort, geschützt vor Feuchtigkeit und Witterungseinflüssen.

Entsorgung

Am Ende der Lebensdauer der Maschine muss diese ordnungsgemäß entsorgt werden.

Die Demontage und Verschrottung dürfen nur von autorisierten Fachkräften durchgeführt werden. Lokale Vorschriften zur Entsorgung und zum Recycling sind unbedingt einzuhalten. Wenden Sie sich an die zuständigen Behörden, um Informationen über das korrekte Vorgehen zu erhalten.

Die Hauptbestandteile der Maschine bestehen aus Metall (Eisen), Gummi, Farbe und weiteren Materialien.

Garantie

Grundsätze vor der Wartung

Vor jeder Service- oder Reparaturarbeit gilt:

Zuerst beurteilen, dann warten, erst reparieren und erst danach Teile austauschen.
Arbeiten dürfen nicht nach unsachgemäßen oder unzulässigen Verfahren
durchgeführt werden.

Ein Garantieanspruch entfällt bei Verstößen.

Garantieverlust

Die Garantie erlischt:

- a) wenn die vorgeschriebene Wartung nicht ordnungsgemäß durchgeführt wurde
- b) wenn die Maschine nicht entsprechend den Vorgaben des Herstellers verwendet wird
- c) wenn die Maschine ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers verändert oder modifiziert wurde
- d) bei Schäden an der Zahnradpumpe, die durch Starten des Motors bei unzureichendem Hydraulikölstand entstanden sind
 - in diesem Fall ist die Zahnradpumpe von der Garantie ausgeschlossen
- e) bei Schäden, die durch das Eingießen von Diesel oder Benzin in den Hydrauliköltank verursacht wurden
- f) bei Schäden, die durch Naturkatastrophen oder höhere Gewalt entstehen

GARANTIE

a) Der **Motor** unterliegt einer Herstellergarantie von **12 Monaten ab Lieferdatum**.

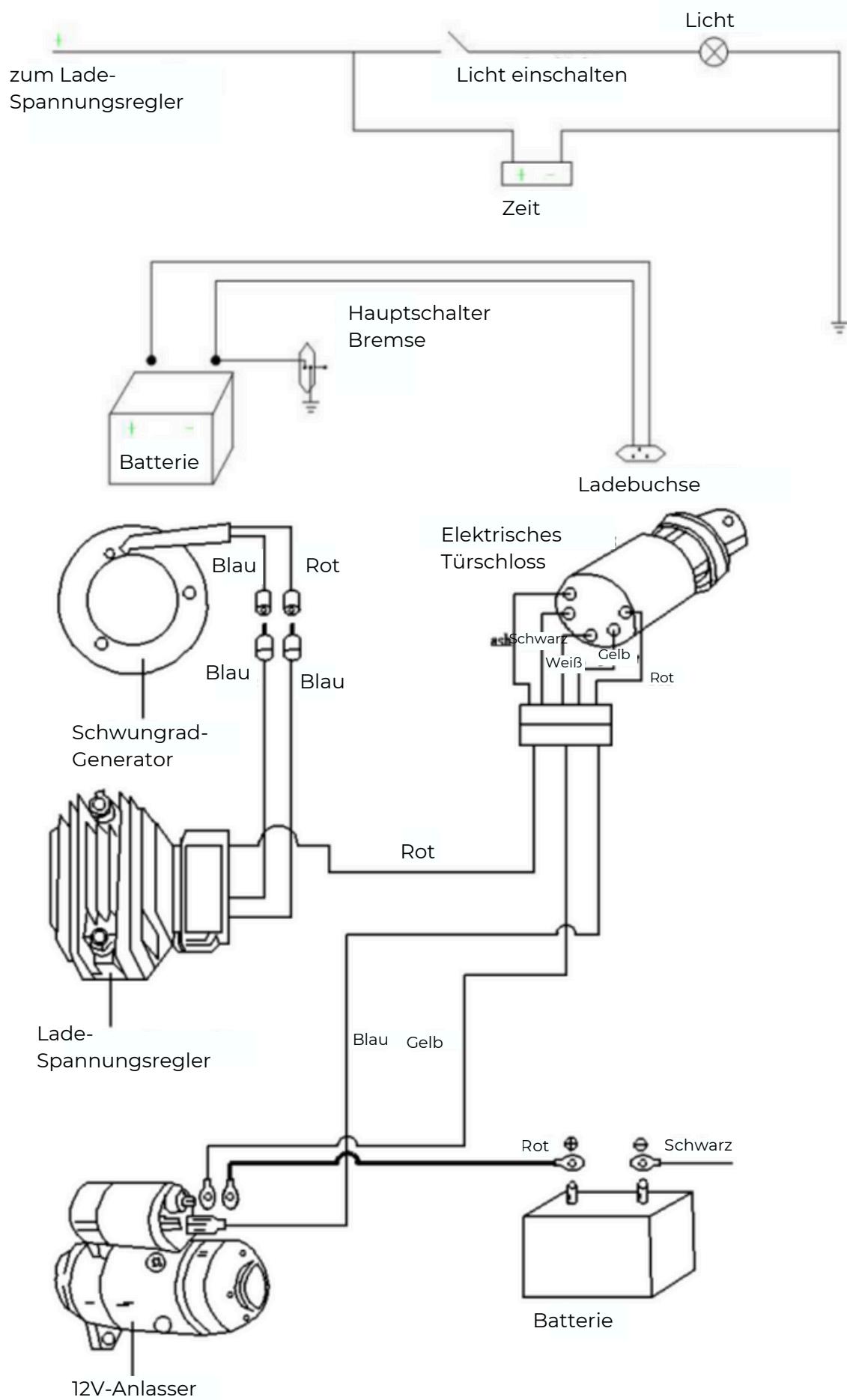
b) **Verschleißteile** sind von der **Garantie ausgeschlossen**:

- Hydrauliköl
- Hydraulikölfiterelement
- Lampen
- Staubschutzmanschetten

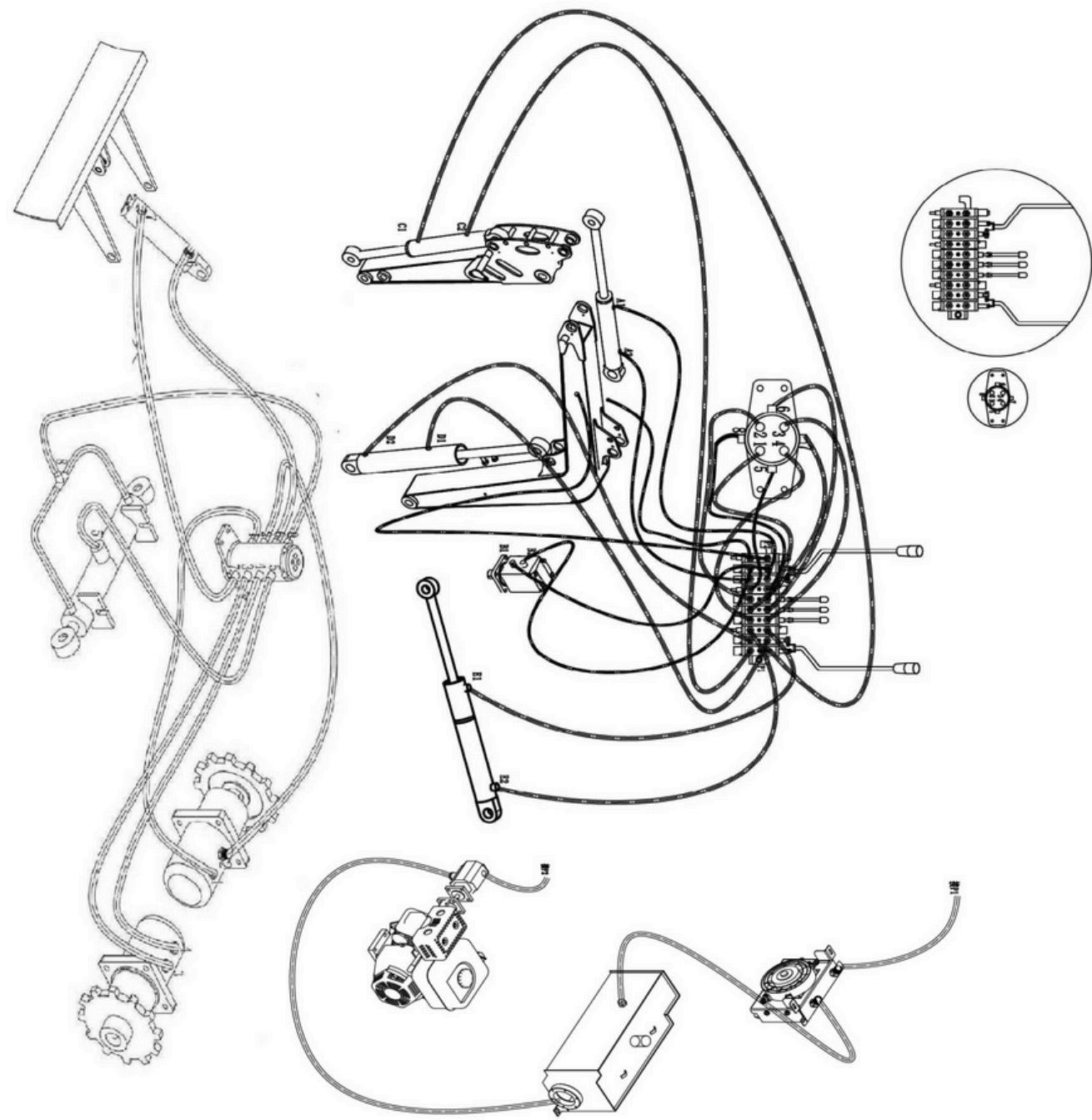
c) Für folgende Teile gilt eine **Garantie von 6 Monaten**:

- Zahnradpumpe
- Hydraulikzylinder
- Kette / Reifen
- Handgashebel
- Dämpferleitung
- Batterie
- Hauptschalter der Batterie

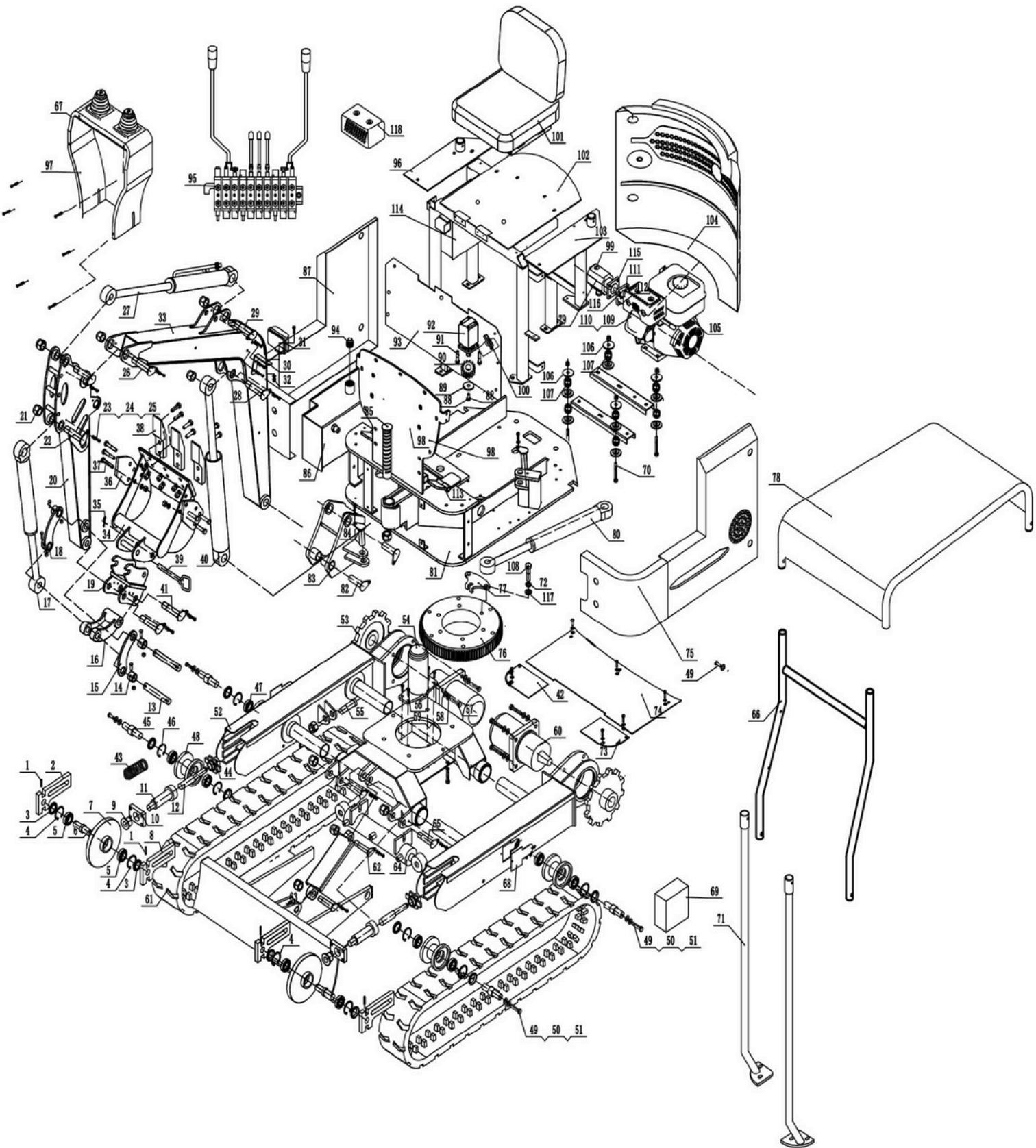
Elektrischer Schaltkreis



Hydrauliköl-Kreislauf



Explosionszeichnung und Teileliste



Ref#	Zeichnungsnummer	Beschreibung	Menge
1	GB/T 879.4-2000	Elastischer Rundstift 06X60	4
2	HZ2018-01	Rechte Spannplatte	2
3	DKB881S-01	Öldichtung 52X25X13X9.5	12
4	GB/T893.1-1986	Sicherungsring 52	4
5	GB/297-94	Kegelrollenlager 30205	4
6	HZ2018-02	Achse festziehen	2
7	HZ2018-03	Spannrad	2
8	HZ2018-04	Linke Seitenplatte festziehen	2
9	HZ2018-05	Verschlusskappe	2
10	HZ2018-06	Fixierplatte	2
11	HZ2018-07	Zylinder	2
12	HZ2018-08	Spannrad-Dorn	2
13	HZ2018-09	Schaufelbolzen	2
14	HZ2018-10	Geschweißte Buchse	2
15	HZ2018-11	Geschweißtes Unterarmteil	2
16	HZ2018-12-00	Geschweißtes Unterarmteil	1
17	HZ2018-13-00	Schaufelzylinder	1
18	HZ2018-14-00	Geschweißtes Unterarmteil	1
19	HZ2018-15-00	Schaufelverbindungsrahmen	1
20	HZ2018-16-00	Unterarm	1
21	GB/T 889.1-2000	Sechskant-Sicherungsmutter M24*3	8
22	HZ2018-17	Schaufelzylinder-Bolzenwelle	2
23	GB/T5783-2000	Sechskantschraube M8*20	28
24	GB/T 93-1987	Federscheibe 08	13
25	GB/T95-2002	Flache Unterlegscheibe Ø8	24
26	HZ2018-18	Unterarm-Drehwelle	1
27	HZ2018-19-00	Unterarmzylinder	1
28	HZ2018-20	Bolzenwelle	1
29	HZ2018-21	Bolzenwelle	1
30	HZ2018-22	Lampenhalter	1
31	HZ2018-23	Lampe	1
32	GB/T 889.1-2000	Sechskant-Sicherungsmutter M8	10
33	HZ2018-24-00	Oberarm	1
34	HZ2018-25	Schaufel	1
35	GB/T 91-2000	Sicherungsstift R 03*55	1

36	HZ2018-26	Schaufelseitenzähne	2
37	GB/T5782-2000	Sechskantschraube (8.8) M14*40	6
38	HZ2018-60	Schaufelzähne	3
39	HZ2018-27	Schaufelbolzenwelle	1
40	HZ2018-28-00	Oberarmzylinder	1
41	HZ2018-29	Schaufelbolzenwelle	2
42	HZ2018-30	Rechtes Fußpedal	1
43	HZ2018-31	Spannfeder	2
44	HZ2018-32-00	Fixierhülse	2
45	HZ2018-33	Stützradwelle	4
46	GB/T893.1-1986	Sicherungsring 47	8
47	6005Z	Rillenkugellager	8
48	HZ2018-59	Stützrad	4
49	GB/T5783-2000	Sechskantschraube M12*30	8
50	GB/T 93-1987	Federscheibe Ø12	8
51	GB/T95-2002	Flache Unterlegscheibe Ø12	16
52	HZ2018-33-00	Kettenmontagerahmen	2
53	HZ2018-34	Antriebsrad	2
54	HZ2018-35	Zentrale Drehkupplung	1
55	HZ2018-36	Bolzenwelle	2
56	GB/T5783-2000	Sechskantschraube M8*35	4
57	GB/T5783-2000	Sechskantschraube (8.8) M14*45	14
58	GB/T95-2002	Flache Unterlegscheibe Ø14	20
59	GB/T 93-1987	Federscheibe Ø14	20
60	DKB881S-02	Antriebsmotor BMK6-315	2
61	DKB881S-03	Kette 180*72*37	2
62	HZ2018-37	Bolzenwelle	2
63	HZ2018-38-00	Zylinder	1
64	HZ2018-39-00	Zylinder	1
65	HZ2018-40	Bolzenwelle	2
66	HZ2018-41	Diagonalstrebe	1
67	HZ2018-82	Handgashebel	1
68	HZ2018-43	Abdeckung	2
69	HZ2018-44	Batterie	1
70	HZ2018-68	Sechskantschraube (8.8) M12*130	4
71	HZ2018-45	Dachvorderstütze	2
72	HZ2018-42	Abdeckung	2
73	HZ2018-47	Linkes Fußpedal	1
74	HZ2018-51a	Fußpedal	1

75	HZ2018-49	Linke Abdeckung	1
76	HZ2018-50	Zahnkranz	1
77	HZ2018-85	Drehspannfutter	1
78	HZ2018-88	Verbindungsplatte	1
79	HZ2018-89	Gegengewichtsplatte	2
80	HZ2018-53-00	Zylinder	1
81	HZ2018-54	Bodenplatte	1
82	DKB881S-05	Drehwelle	2
83	HZ2018-52	Drehgestell	1
84	HZ2018-55	Bolzenwelle	2
85	HZ2018-56	Drehwelle	1
86	HZ2018-57	Hydrauliköltank	1
87	HZ2018-58	Rechte Abdeckung	1
88	GB/T5783-2000	Sechskantschraube M8*30	1
89	GB/T5287-1985	Große flache Unterlegscheibe Ø8	1
90	HZ2018-81	14er Zahnrad	1
91	GB/T5782-2000	Sechskantschraube (8.8) M10*45	4
92	HZ2018-80	Drehmotor	1
93	HZ2018-76	Vordere Abdeckung	1
94	HZ2018-64	Ölstopfen	1
95	HZ2018-65	Mehrwegeventil	2
96	HZ2018-66	Fixierte Platte	1
97	HZ2018-88	Ventilschutzschild	6
98	HZ2018-76	Vordere Abdeckung	2
99	HZ2018-68	Kraftstoffeinfüllstutzen	11
100	HZ2018-69	Drehschalter für Batterie	1
101	HZ2018-70	Sitz	1
102	HZ2018-67	Sitzverbindungsplatte	1
103	HS2018-67	Fixierte Platte	1
104	HZ2018-61	Hintere Abdeckung	1
105		Motor	1
106	HZ2018-62	Ventilsitz	16
107	HZ2018-63	Ventilfeder	8
108	GB/T5782-2000	Sechskantschraube (8.8) M16*65	12
109		Sechskantschraube (8.8) M8*25	4
110	GB/T 93-1987	Federscheibe Ø8	4
111	HZ2018-72	Motorkupplung	1
112	HZTY-055	Zahnradpumpenkupplung	1
113	HZ2018-94	Pedal	1

114	HZ2018-81	Diesel-Tank	1
115	GB/T5783-2000	Sechskantschraube M8*30	4
116	HZTY-075	Pumpenträger	1
117	GB/T95-2002	Flache Unterlegscheibe Ø16	2
118	GB/T 93-1987	Federscheibe Ø16	12
119	HZ2018-72	Zahnradpumpenverbinder	1
120	HZ2018-73	Zahnradpumpe	1

Form QAT_10-M04, version 00, effective since March 25th, 2020

Certificate of Compliance



No. 6C220714.HHHTD01

Test Report / Technical Construction File no. TCF-OY20220708ND-A1

Certificate's Holder:

Hebei Huizhong Hydraulic Technology Co., Ltd.

Huangtui Yicun Village Huanma dian Town Ningjin County Hebei Province China

Certification ECM Mark:

Product:
Model(s):Excavator
BKB851K, BKB850, DKB880, DKB881,
HZ2021-YD, HZ2017P, HZ2017Z, HZ2003-9HP,
HZ680W

Verification to:

Standard:
EN ISO 3744:2010, ISO 6395:2008related to CE Directive(s):
2000/14/EC (Noise)

Remark: This document has been issued on a voluntary basis and upon request of the manufacturer. It is our opinion that the technical documentation received from the manufacturer is satisfactory for the requirements of the ECM Certification Mark. The conformity mark above can be affixed on the products accordingly to the ECM regulation about its release and its use.

Additional information and clarification about the Marking:



The manufacturer is responsible for the CE Marking process, and if necessary, must refer to a Notified Body. This document has been issued on the basis of the regulation on ECM Voluntary Mark for the certification of products. RG01_ECM rev.3 available at: www.entecerma.it

Issuance date: 14 July 2022

Expiry date: 13 July 2027

Reviewer
Technical expert
Amanda Payne



Approver
ECM Service Director
Luca Bedonni



Ente Certificazione Macchine Srl

Via Ca' Bella, 243 – Loc. Castello di Serravalle – 40053 Valsamoggia (BO) - ITALY
 ☎ +39 051 6705141 ☎ +39 051 6705156 ☐ info@entecerma.it ☐ www.entecerma.it



ISET S.r.l. Unipersonale

Sede Legale e Uffici	Cap. soc. i.v.	€ 10.200,00
Via Donatori di sangue, 9 - 46024 Moglia (MN)	Cod. Fisc. e P.IVA Reg. Imprese	02 332 750 369
Tel. e fax +39 (0)376 598963	REA	02 332 750 369
www.iset-italia.com commerciale1@iset-italia.com	Cap. soc. i.v.	MN 0221098

CERTIFICATE

Certificat - Certificado- Сертификат - Zertifikat - 證書

1) **APPLICANT:** (who finally puts the product on the market)

Hebei Huizhong Hydraulic Technology Co., Ltd.

Huangtui Yicun Village Huanmadian Town Ningjin County Hebei Province China 055550

2) **CERTIFICATE NO.:** ISETC.000120210511

TECHNICAL REFERENCE: TCF(21)-063-2-MD

3) **ISET MARK:**



4) **CAUTION ABOUT CE MARKING** (Instruction for the Applicant who puts the product on the EU market):



The label of the CE Marking on the left side should be not less than 5mm height. CE Marking and EC Declaration of Conformity are duties for the manufacturer or its applicant who puts the product on the market. This one is responsible to start the CE marking and certification procedure as required by the legislation in force. Only for the products which are compulsorily included into specific Directives or Regulations will be necessary to appoint a Notified Body.

5) **TYPE OF PRODUCT:** Crawler Backhoe

MODEL(S): DKB880, DKB881

6) **LIST OF DIRECTIVES / REGULATIONS /STANDARDS** (as declared by the manufacturer itself)

Machinery Directive 2006/42/EC

EN ISO 12100:2010, EN 474-1:2006+A5:2018 ,

EN 474-5:2006+A3:2013

7) **NOTE:** This document is not referred to any evaluation that could be considered as included in the scope of the activities covered by the standard BS EN ISO/IEC 17065:2012 or European Regulation 765/2008.

8) **REMARK:** Certificate is issued on voluntary application from the Client and it gives to the applicant the right to use and affix the ISET Mark on their products, even if it doesn't imply any assessment on the safety and compliance of the product. ISET declares that the only scope of the assessment is to verify the existence of the declaration issued by the manufacturer or an applicant under its own responsibilities.

9) **DATE OF ISSUE:** 11/05/2021

EXPIRY DATE: 10/05/2026

10) **SIGNATURE:** Xiao Ming

(On behalf of the Legal representative)





河北惠众液压技术有限公司
Hebei Huizhong Hydraulic Technology Co., Ltd.
 地址：中国河北省邢台市宁晋县换马店镇黄道一村
 ADD: Huangtui Yicun Village Huanmadian Town Ningjin County Xingtai City Hebei Province China
 电话：0319-5817777 传真：0319-5817208 邮箱：hbhuizhong@hotmail.com
 Tel: 0319-5817777 Fax: 0319-5817208 Email: hbhuizhong@hotmail.com

Declaration

HEBEI HUIZHONG HYDRAULIC TECHNOLOGY CO., LTD.

**Huangtui Yicun Village, Huanma dian Town,
 Ningjin County, Xingtai City Hebei Province, China**

We declare that the following product:

Crawler Backhoe

Models No: DKB881

Described above is in conformity with the following directive (s) :

**2006/42/EC (Machinery Directive)
 2014/30/EU (Electromagnetic Compatibility Directive)
 2011/65/EU (ROHS)**

Relevant standard (s):

EN ISO 12100:2010, EN 474-1:2006+A5:2018,

EN 474-5:2006+A3:2013

EN 55012:2007+A1:2009, EN IEC 63000:2018

The reference of the File identified with the No:

TCF(21)-063-2-MD

And we are aware about the contents and information included in the ModCOM04.06 Regulation that is considered totally accepted.

Date of issue

2021.5.21

Stamp and Signature of authorized personnel





HZC Power GmbH
Tomphecke 65
41169 Mönchengladbach